

# REFERAT TECHNOLOGIE UND INNOVATION NEWSLETTER

**b-tu** Brandenburgische  
Technische Universität  
Cottbus - Senftenberg

03 | 2018

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,

am 17. Oktober stellen wir wieder aktuelle Projekte, Innovationen und Kooperationen auf dem **3. btutransfertag** vor. An diesem Tag stehen ab 13 Uhr die vielfältigen Transferangebote der BTU im Mittelpunkt. Das gemeinsame Transferprojekt „Innovation Hub 13“ der TH Wildau und der BTU Cottbus-Senftenberg wird vorgestellt und es werden erste Transferformate und Konzepte aufgezeigt. Weiterhin erhalten Sie Einblicke in aktuelle Projekte, Kooperationen und Ideen aus den Themenbereichen Leichtbau, Digitale Integration, Life Science und Biotechnologie in parallel stattfindenden Foren.

In einer Begleitausstellung zeigen Experten an Demonstratoren und Exponaten aktuelle Technologien zum Anfassen.  
Alle Detailinformationen finden Sie im Internet unter: [LINK>>](#)

Mobile Erlebniswelt in Cottbus:

Auch der Inno-Truck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wird am 17. Oktober in Cottbus sein. Die Erlebnisausstellung zeigt, wie Innovationen unser Leben verändern können.

Seien Sie am 17. Oktober herzlich eingeladen!

Das Team des Referats Technologie und Innovation

Mittwoch | 17. Oktober 2018

**3. btutransfertag**  
Zentralcampus Cottbus  
Zentrales Hörsaalgebäude



## INHALT

- 1 BTU startet mit Deutschlandstipendium in die neue Runde
- 2 Neue BTU Imagebroschüre
- 3 Hoch verschleißbeständige Beschichtungen
- 4 Prozessbegleitende Weiterbildung für weibliche Führungskräfte
- 5 Campus-X-Change 2019
- 6 Kunststoffe mit biologischen Eigenschaften

## 1 BTU STARTET MIT DEUTSCHLANDSTIPENDIUM IN DIE NEUE RUNDE

Das Deutschlandstipendium startet an der BTU Cottbus-Senftenberg in die nächste Runde. Studierende ausgewählter Studiengänge bewerben sich für ein Stipendium ab dem Wintersemester 2018/19. Das Stipendium in Höhe von 300 € im Monat wird zur einen Hälfte vom Bund und zur anderen Hälfte von Unternehmen und anderen Stiftern finanziert.

Es lohnt sich auch für Sie. Unternehmen lernen potentielle Fachkräfte kennen, stärken die Region, erhalten durch den Austausch Kontakt zur Hochschule.

Weitere Informationen finden Sie hier: [Link>>](#)

KONTAKT: Barbara Seide-Kutschik  
T +49 (0)355 69 3326  
E [barbara.seide-kutschik@b-tu.de](mailto:barbara.seide-kutschik@b-tu.de)

**Deutschland  
STIPENDIUM**  
Wir sind dabei

## 2 NEUE BTU IMAGEBROSCHÜRE

Die Imagebroschüre, die für externes Publikum aus den Bereichen Forschung und Wissens- und Technologietransfer entwickelt wurde, steht jetzt zum Download bereit. Sie finden die Broschüre und andere Druckerzeugnisse unter: [Link>>](#)

KONTAKT: Beatrix Krautz  
T +49 (0)355 69 2281  
E [technologietransfer@b-tu.de](mailto:technologietransfer@b-tu.de)

## 3 HOCH VERSCHLEISSBESTÄNDIGE BESCHICHTUNGEN

Gemeinsam mit einem Wirtschaftsunternehmen sowie mit Vertretern der Hochschule Niederrhein unter Leitung von Prof. Johannes Wilden ist es der Forschergruppe um Prof. Winkelmann an der BTU in Senftenberg gelungen, hoch verschleißbeständige Beschichtungen herzustellen. Es konnte erstmals nachgewiesen werden, dass es möglich ist, nicht metallische Hartstoffe in ausreichender Menge und Verteilung in Beschichtungen einzubetten, um hoch verschleißbeständige Bauteile zu erzeugen. Dabei konnte ein prozentualer Gehalt der Hartstoffe in der Beschichtung im Bereich von 30 Volumenprozent erzielt werden. Die nicht metallischen Hartstoffe auf der Basis von Aluminium, Silizium und Zirkon bewirken in diesen Beschichtungen den primären Verschleißwiderstand. Es war erforderlich, neue Schweiß- und Spritzzusatzwerkstoffe zu entwickeln, um metallische Reaktionen zu initiieren und somit eine sichere Bindung zu erzeugen. Anwendung finden die entwickelten Beschichtungen überall dort, wo abrasiver Verschleiß, also Materialverlust durch Reibung, die Wirtschaftlichkeit von Prozessen sehr deutlich beeinflusst, so zum Beispiel an Teilen der Gewinnungs- und Aufbereitungsmaschinen oder in der Zerkleinerungsbranche, also unter anderem an Brechern und Mahlanlagen.



Hoch verschleißneständige Beschichtung  
Foto: Prof. Dr.-Ing. Ralf Winkelmann

Informationen zum Fachgebiet Fertigungstechnik / Tribologie der BTU Cottbus–Senftenberg: [LINK>>](#)

KONTAKT: Prof. Dr.-Ing. Ralf Winkelmann  
T +49 (0)3573 85 426  
E [ralf.winkelmann@b-tu.de](mailto:ralf.winkelmann@b-tu.de)

## 4 PROZESSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG FÜR WEIBLICHE FÜHRUNGSKRÄFTE

Am 3. September 2018 startet das nächste Führungstraining für Frauen. Die Anmeldung ist bis zum 22. August 2018 möglich.

Das Training richtet sich an Frauen in leitenden Positionen, die ihre Führungskompetenzen überprüfen wollen, sowie an jene, die sich auf eine Führungsposition vorbereiten möchten. Es schließt mit einem Universitätszertifikat ab.

Modul 1 – Grundlagen der Führung & Führungsstile  
Modul 2 – Führungskommunikation & Mitarbeitergespräche  
Modul 3 – Konfliktmanagement als Führungsaufgabe  
Modul 4 – Veränderungsmanagement als Führungsaufgabe  
Modul 5 – Arbeitsbesprechungen effektiv leiten & Führungsprobleme analysieren

Anmeldung, Termine und weitere Informationen, auch zu finanzieller Förderung und Bildungsurlaub: [Link>>](#)

KONTAKT: Viola Pieper  
T +49 (0)355 69 3614  
E [viola.pieper@b-tu.de](mailto:viola.pieper@b-tu.de)

## 5 CAMPUS-X-CHANGE 2019

Save the Date:

Die nächste campus-X-change findet am 22. Mai 2019 auf dem Zentralcampus statt. Nähere Infos hierzu finden Sie in Kürze auf der Internetseite: [Link>>](#)

KONTAKT: Thomas Elfert  
T +49 (0)355 69 3269  
E [thomas.elfert@b-tu.de](mailto:thomas.elfert@b-tu.de)

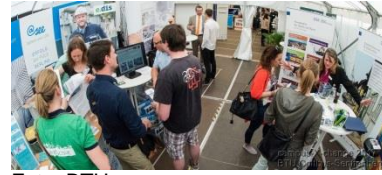


Foto: BTU

## 6 KUNSTSTOFFE MIT BIOLOGISCHEN EIGENSCHAFTEN

Durch Kombination von Kunststoffen mit Biobausteinen wie Peptiden, Enzymen oder Zuckermolekülen wollen Forscherinnen und Forscher des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Polymerforschung IAP und der BTU Cottbus-Senftenberg Polymermaterialien mit neuen Eigenschaften für verschiedenste Anwendungen entwickeln. In einer gemeinsamen Projektgruppe möchten sie vor allem deren technisch-industrielle Produktion ermöglichen. Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg unterstützt das Projekt mit 2,5 Millionen Euro. Die Laufzeit beträgt fünf Jahre.

Die vollständige Pressemitteilung finden Sie hier: [Link>>](#)

KONTAKT: Prof. Dr. rer. nat. Johannes Ganster  
T +49 (0)355 69 2281  
E [johannes.ganster@b-tu.de](mailto:johannes.ganster@b-tu.de)

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

BTU Cottbus Senftenberg  
Platz der Deutschen Einheit 1  
03046 Cottbus

### Für den Inhalt verantwortlich:

Beatrix Krautz  
Referat Technologie und Innovation

T +49 (0)3573 3693883 (Senftenberg)  
+49 (0)355 69 2064 (Cottbus)  
E [technologietransfer@b-tu.de](mailto:technologietransfer@b-tu.de)

Die ausführlichen Datenschutzinformationen der BTU finden Sie auf [www.b-tu.de/datenschutz](http://www.b-tu.de/datenschutz). Sie können diesen Newsletter jederzeit ohne Angabe von Gründen abbestellen, am einfachsten unter [technologietransfer@b-tu.de](mailto:technologietransfer@b-tu.de).



[www.b-tu.de/wirtschaft](http://www.b-tu.de/wirtschaft)